

NEU!



MODELLBAU-BOGEN

Ein Knüller für alle Fans der Fliegerei:
Fünf Kampf-Flugzeuge aus dem I. Weltkrieg!

Heute: Die Fokker Dr. I aus Deutschland

80 Luftsiege hatte der berühmteste deutsche Jagdflieger des I. Weltkriegs schon erkämpft, als die knallrote Fokker Dr. I am 24. April 1918 über Frankreich abgeschossen wurde: Freiherr Manfred von Richthofen war der Pilot gewesen, der wegen des auffälligen Anstrichs seines Flugzeugs „Der Rote Baron“ genannt wurde. Einige technische Daten der Fokker Dr. I: Spannweite 7,19 m, Länge 5,77 m, Fluggewicht 580 kg, Höchstgeschwindigkeit 170 km/h, maximale Flughöhe 7000 m.

Und so bastelt ihr eure Fokker Dr. I:

Ihr braucht eine Schere, ein spitzes Messer, Klebstoff, eine Büroklammer und eine Stecknadel. Vor dem Ausschneiden der Bauteile bitte alle Linien entlang der Falz-Kanten sowie alle Strichel- und Punkt-Linien innerhalb der Bauteile einritzen.

Achtung: Die Zacken-Laschen von Bauteil 8 dürfen nicht abbrechen! Wenn ihr ein Bauteil ausgeschnitten habt, knickt ihr bitte gleich alle Falz-Kanten und an allen Strichel-Linien entlang nach hinten, an allen Punkt-Linien entlang nach vorn.

1. Rumpf-Seitenwände (Bauteile 1, 2): Die feine Linie zwischen den Falz-Kanten a und b jeweils leicht einritzen. Beide Bauteile dann an den eingeritzten Linien entlang leicht nach hinten knicken, damit sie sich etwas wölben.

2. Rumpf-Unterseite (Bauteil 3): Teil a auf die Falz-Kanten a und b der Bauteile 1 und 2 kleben, das übrige Bauteil auf die Falz-Kanten c, d, e kleben. Die beiden Falz-Kanten von Bauteil 3 im Heck des Rumpfes ankleben.

3. Tragfläche (Bauteil 4): Bauteil zusammenkleben, danach Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Die Tragfläche so auf die Falz-Kanten g des Rumpfes kleben, daß die beiden Markierungs-



Wer möchte, kann seine Fokker Dr. I mit einem Faden aufhängen!



Links: So muß die Schräge des Motorteils aussehen. Rechts: der Lande-Sporn am Rumpfende

rungslinien genau auf der Außenkante des Rumpfes liegen.

4. Rumpf-Oberseite (Bauteil 5): Die feine Linie vorsichtig einritzen. Das Bauteil an der eingeritzten Linie entlang leicht nach hinten knicken, damit eine leichte Wölbung entsteht. Das Bauteil auf die Falz-Kanten h und f des Rumpfes kleben. Die beiden Falz-Kanten im Heck ankleben. Das Heck (= Seitenruder) zusammenkleben. Zwischen die beiden Teile des Seitenruders die abgeschnittene Büroklammer (Lande-Sporn) kleben – siehe Bildausschnitt.

5. Tragfläche (Bauteil 6): Zusammenkleben und zuschneiden wie Bauteil 3. Die Tragfläche dann so auf Teil b an der Unterseite des Rumpfes kleben, daß die beiden

Markierungslinien genau auf der Außenkante des Rumpfes liegen.

6. Fahrgestell (Bauteile 7 bis 7d): Die Bauteile 7 und 7a zusammenkleben. Die Bauteile 7b und 7c zusammenkleben und zuschneiden (wie die Tragfläche). Die Räder in die halbrunden Markierungen der Bauteile 7 und 7a einpassen. Bauteil 7d zusammenkleben, die Laschen in die dreieckigen Markierungen der Bauteile 7 und 7a einpassen. Das komplette Fahrgestell – so, wie auf dem Foto zu sehen ist – unter den Rumpf kleben.

7. Motor mit Abdeckung (Bauteile 8, 8a), Propeller (Bauteil 9): Teil a von Bauteil 8 auf Teil a an der Unterseite des Rumpfes ankleben (Markierung beachten!). Bauteil 8a auf die Falz-Kanten und Zacken-Laschen von Bauteil 8 kleben – dazu den vorderen Teil von Bauteil 8 etwas hochziehen, so daß der untere Teil eine Schräge bildet – siehe Bildausschnitt. Den Propeller (Bauteil 9) zusammenkleben und zuschneiden (wie die Räder und Tragflächen). Mit der Stecknadel in der Punkt-Markierung von Bauteil 8 befestigen.

8. Höhenruder (Bauteile 10, 10a): Die Bauteile zusammenkleben. Die dreieckige Markierung von Bauteil 10 auf die Heckspitze kleben.

9. Stützen (Bauteile 11 bis 11c): Stützen zusammenkleben. Zwei Stützen in die Markierungen auf der Oberseite der unteren Tragfläche und der Unterseite der oberen Tragfläche einpassen. Danach die beiden Stützen in die Markierungen auf der Oberseite der oberen Tragfläche kleben.

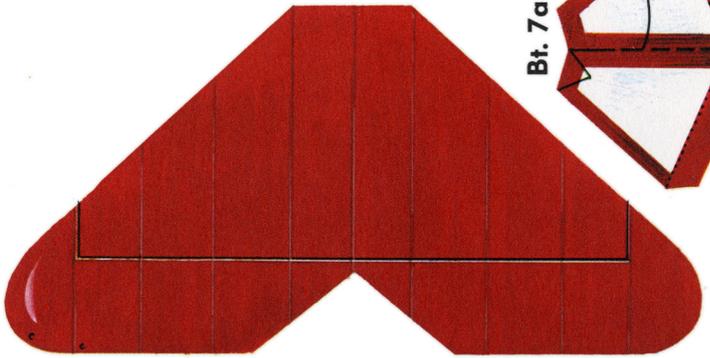
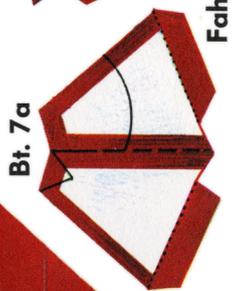
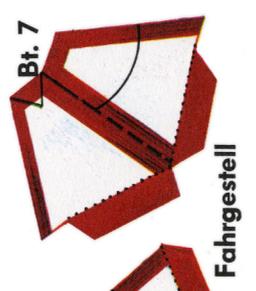
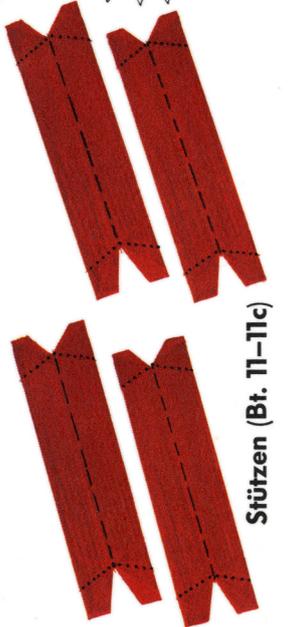
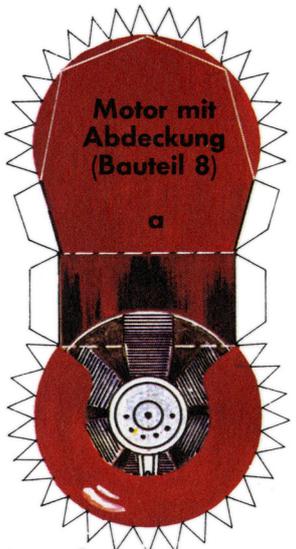
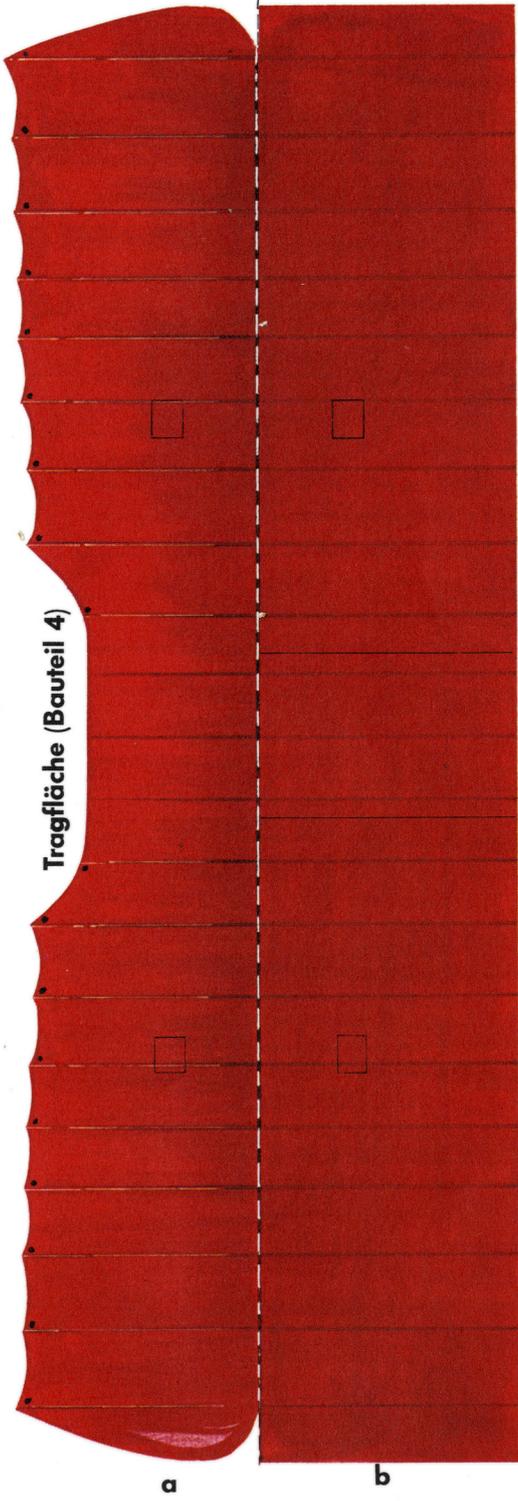
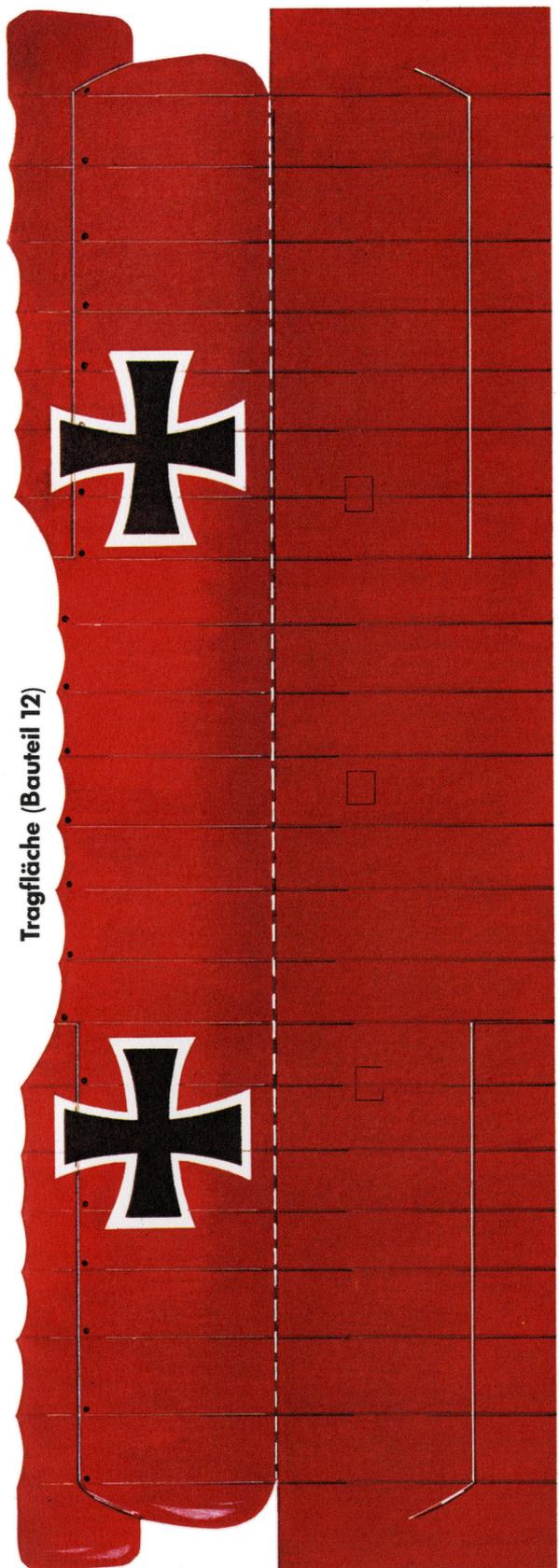
10. Tragfläche (Bauteil 12): Zusammenkleben und zuschneiden wie die anderen Tragflächen. Das Bauteil so auf die Stützen kleben, daß sie genau in den äußeren Markierungen auf der Unterseite der Tragflächen sitzen.

11. Stützen (Bauteile 13, 13a): Bauteile zusammenkleben. Die Stützen zu beiden Seiten des Rumpfes vor der mittleren Tragfläche befestigen und dann beide Stützen in die mittlere Markierung an der oberen Tragfläche kleben.

Der Modellbau-Bogen mit allen Bauteilen für eure Fokker Dr. I. Nur den Bogen aufklappen, vorsichtig aus dem Heft nehmen – und schon geht der Bastelspaß los!

Den großen Sammelkatalog gibt's kostenlos bei Penny, Postfach 1269, 6056 Heusenstamm
Schon ab 100 Pennys eine komplette Bilderserie!
Ausschneiden und sammeln
51302

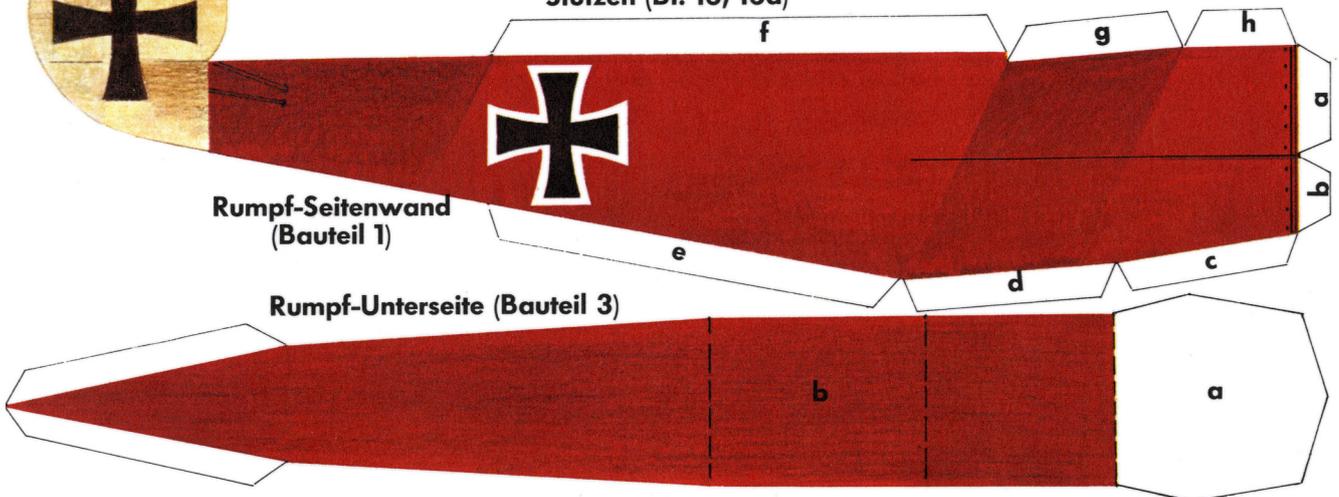
Im nächsten Heft: Die Nieuport-Delage aus Frankreich



Tragfläche (Bauteil 6)



Stützen (Bt. 13, 13a)



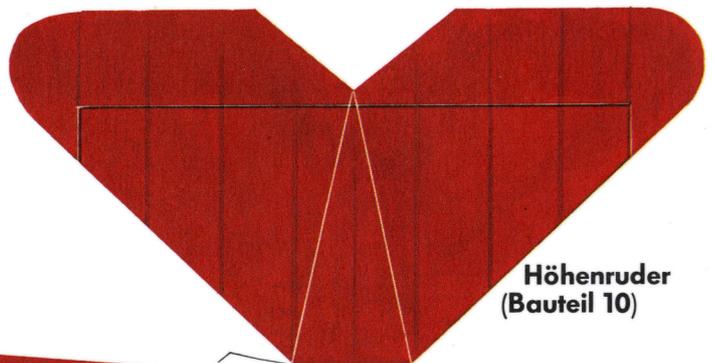
Rumpf-Seitenwand (Bauteil 1)

Rumpf-Unterseite (Bauteil 3)

Motorabdeckung (Bauteil 8a)

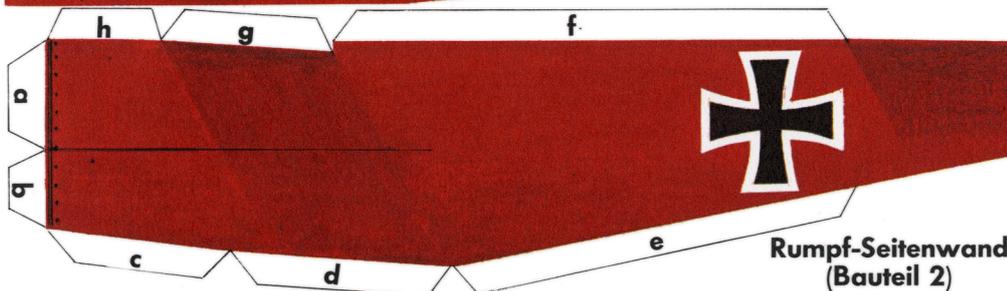
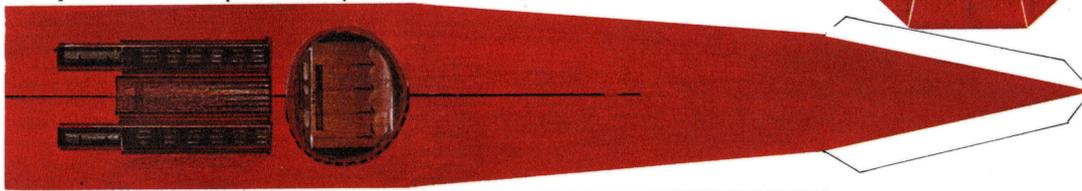


Propeller (Bauteil 9)

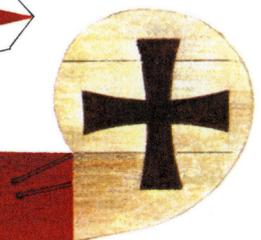


Höhenruder (Bauteil 10)

Rumpf-Oberseite (Bauteil 5)



Rumpf-Seitenwand (Bauteil 2)



Fahrgestell



Bt. 7d